Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **60 (1973)**

Heft 11: **Schweizer Architektur im Ausland**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

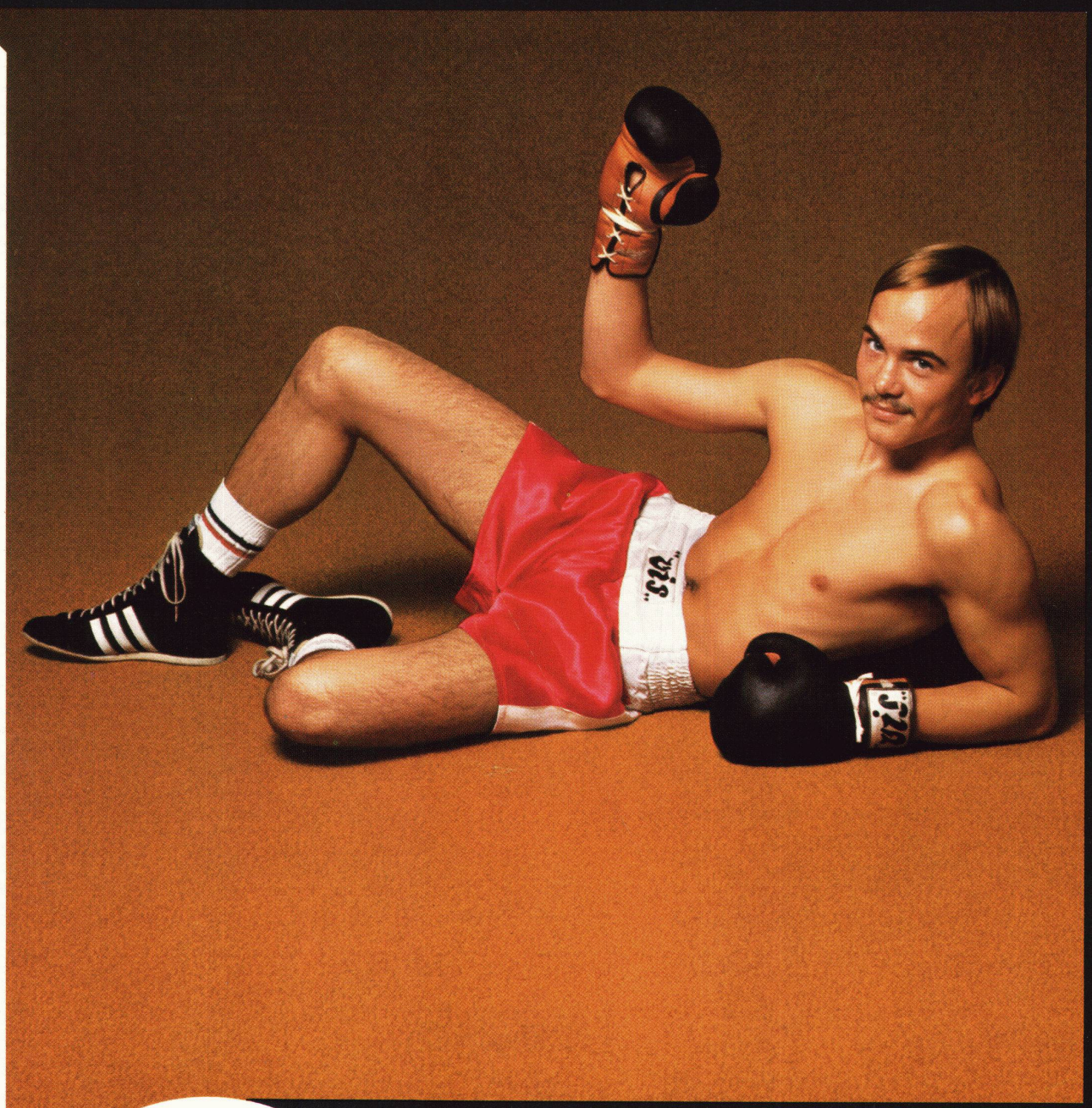
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



KING schafft Wohnbehagen

rolana®

rolana-Sigma teilt keine Schläge aus! Der neue, garantiert antistatische Tufting-Teppich von KING verhindert die unangenehmen elektrischen Entladungen beim Berühren von Metallgegenständen. Und unser Preisboxer braucht nur noch die Schläge seines Gegners zu fürchten.
rolana-Sigma ist permanent antistatisch und wie alle rolana-Teppiche vollsynthetisch, mit Kompaktschaumrücken, erhältlich in vielen Modefarben und besonders für den Wohn- und Ruhebereich geeignet.

Wichtig für Architekten: Der Fachhandel zeigt Ihnen gerne die vollständige rolana-Kollektion. Verlangen Sie technische Unterlagen, Spezifikationen oder EMPA-Zeugnisse direkt bei uns.

Technische Angaben über KING-Produkte finden Sie auch in der Schweizer Baudokumentation unter der Referenz: (33) 2 L 1153

KING

E. KISTLER-ZINGG AG, Teppichfabriken, CH-8864 Reichenburg SZ, Tel. 055/67 12 12

KING rolana-Sigma mit Qualitätsmarke Enkalon controlled quality Antistatic aus 100% Enka stat

Enkalon controlled quality ANTISTATIC

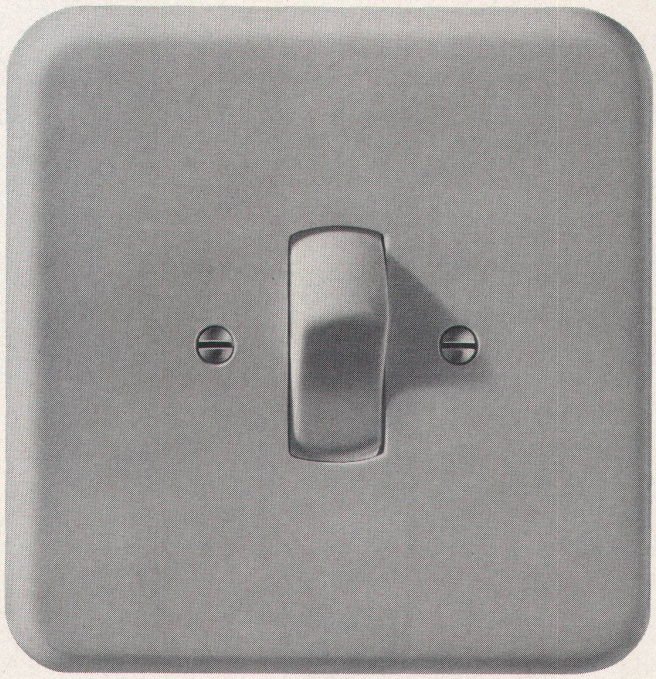
Seit 20 Jahren hört man nichts vom Feller-Wippenschalter.

Es sei denn, er fehle.

Der Feller-Wippenschalter wurde vor mehr als 20 Jahren konstruiert.

Seither hört man nichts von ihm, dem Leisen. Und nichts über ihn, den Langlebigen und Sichern. Weder in Spitälern noch in Büros oder Wohnungen. Weder von Ingenieuren noch von Architekten noch von Elektro-Installateuren.

Der Feller-Wippenschalter hält nach wie vor seine führende Marktstellung.



Das ist das Resultat des bewährten Feller-Prinzips: ständige Weiterentwicklung, Qualitätsarbeit, umfassendes Programm und modernes Design.

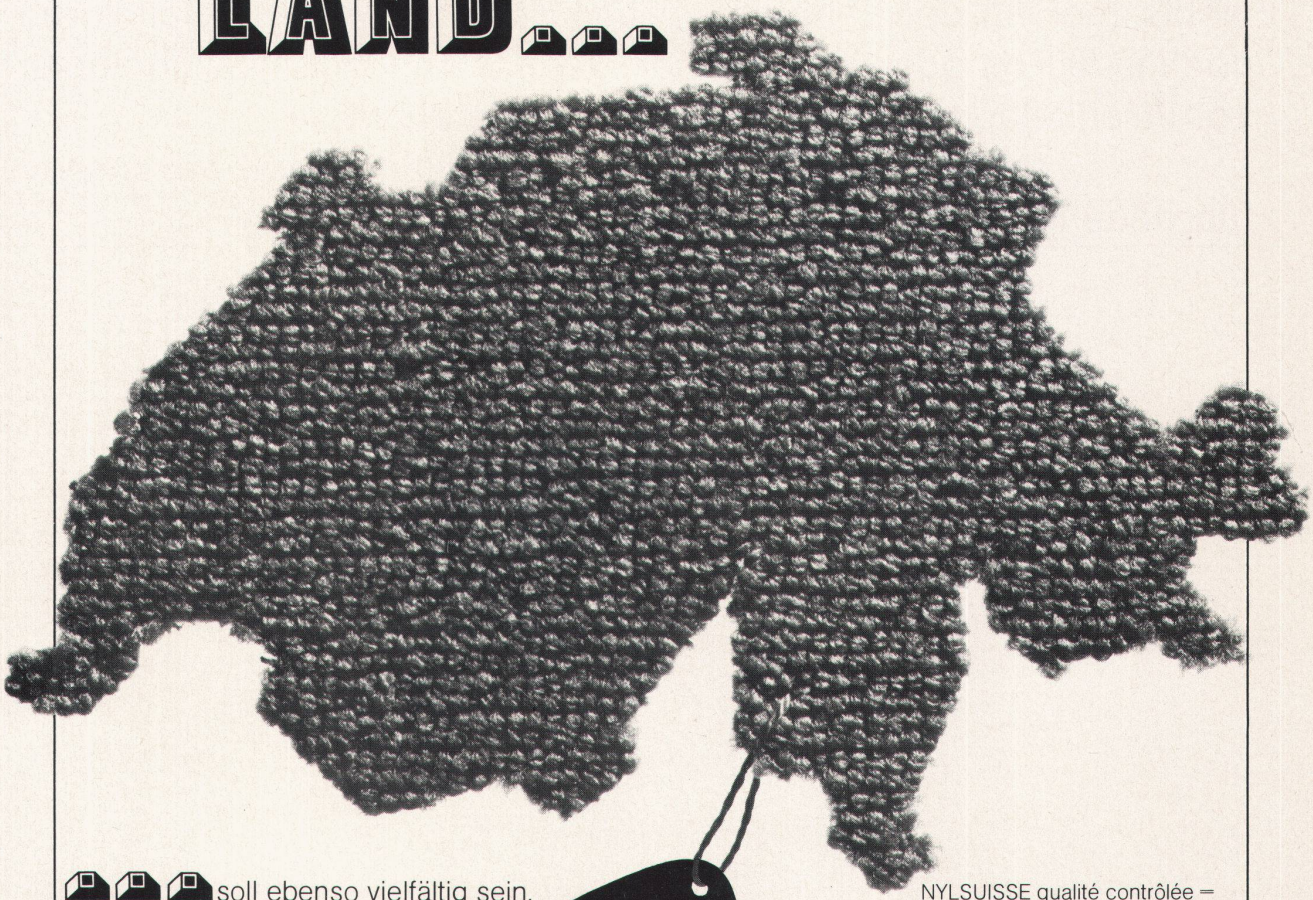
Adolf Feller AG, 8810 Horgen, Tel. 01 725 65 65

Feller

A F H

ein Name und ein Prinzip für die Praxis

DER TEPPICH FÜR EIN VIELFÄLTIGES LAND...



soll ebenso vielfältig sein.
So vielfältig wie ein NYLSUISSE-Teppich.
Ein NYLSUISSE-Teppich besticht durch bunte Farben und originelle Strukturen. Er ist strapazierfähig, trittelastisch und pflegeleicht.
Und! Er macht unsere lärmige Zeit durch seine schallisolierende Wirkung erträglicher.
Das Qualitätssiegel «qualité contrôlée» bürgt für diese Eigenschaften.

NYLSUISSE® qualité contrôlée

NYLSUISSE qualité contrôlée = eingetragene Schutzmarke für geprüfte Erzeugnisse aus Nylon der VISCOSUISSE, Emmenbrücke, die deren Qualitätsvorschriften entsprechen.

Informieren Sie sich bei unserer Marketing-Abteilung. Tel. 041 - 50 51 51

VISCOSUISSE
SOCIÉTÉ DE LA VISCOSE SUISSE CH-6020 EMMENBRÜCKE

Neue Wettbewerbe

Alters- und Pflegeheim ‹Im Morgen›, Weiningen ZH

Der Alters- und Pflegeheimverband ‹Im Morgen›, Weiningen, eröffnet einen öffentlichen Projektwettbewerb für ein Alters- und Pflegeheim.

Teilnahmeberechtigt sind alle selbständigen Architekten, die in den Gemeinden Oberengstringen, Unterengstringen, Weiningen, Geroldswil und Oetwil a.d.L. heimatberechtigt sind oder seit 1. Januar 1972 in einer dieser Gemeinden ihren Wohn- resp. Geschäftssitz haben.

Fachleute im Preisgericht: R. Guyer, W. Hertig, Dr. Edy Knupfer, und R. Ruggli. Preissumme: Fr. 40000.–, für Ankäufe Fr. 5000.–. Ablieferungstermin der Entwürfe: 4. März 1974.

Die Wettbewerbsunterlagen können ab 15. Oktober 1973 gegen ein Depot von Fr. 200.– bei der Gemeinderatskanzlei Weiningen bezogen werden.

Gestaltung der Altstadt und ihrer Umgebung in Sursee LU

Die Einwohnergemeinde Sursee eröffnet einen Ideenwettbewerb für die Nutzung der Altstadt und die Gestaltung und Nutzung der näheren Umgebung. Teilnahmeberechtigt sind die in den Kantonen Zürich, Aargau, Luzern, Ob- und Nidwalden, Zug, Uri und Schwyz heimatberechtigten oder seit 1. Januar 1973 niedergelassenen Fachleute. Dem Preisgericht stehen für die Prämierung von 8-11 Entwürfen Fr. 90000.– und für allfällige Ankäufe Fr. 20000.– zur Verfügung. Preisgericht: Hans Balmer, Bauherr (Präsident); Hans Marti, Arch.; Werner Stücheli, Arch.; Beat von Segesser, Arch.; Richard Wagner, Arch.; Erwin Schwilch, Stadtplaner, Stadt Luzern; Anton Kost, Ing.; Dr. Rudolf Amrein, Geograph; Josef Greber, Rechtsanwalt; Adolf Leu, Ing.-Tech. HTL. Ersatzrichter: Josef Müller, Stadtpräsident; Romeo Picenoni, Stadtingenieur; Paul Arnold, Arch. Die Wettbewerbsunterlagen können beim Stadtbauamt Sursee gegen Bezahlung von Fr. 200.– bezogen werden. Fragestellung bis 31. Dez. 1973 schriftlich ohne Namensnennung beim Stadtbauamt Sursee unter dem Stichwort ‹Zentrumsplanung Sursee›. Termine: Berichte und Pläne: 31. Mai 1974: Modelle: 14. Juni 1974.

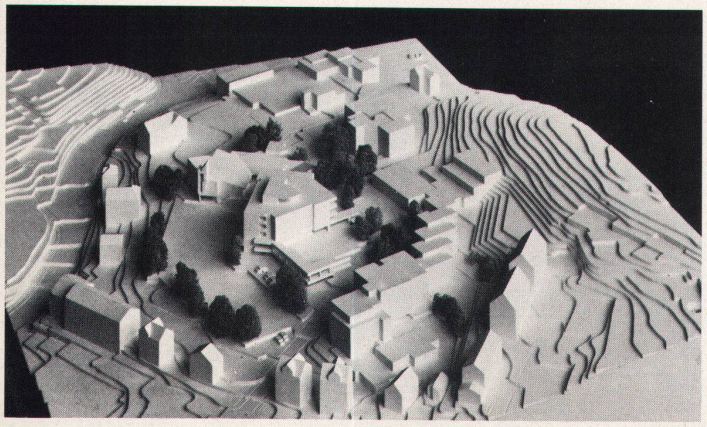
Wettbewerbsentscheide

Schulzentrum Mürlefeld, Muri AG

Das Preisgericht hat von 12 eingereichten Arbeiten deren 6 rangiert. Im ersten Rang steht das Projekt der Verfasser: H. Wyder + B. Frey, Mitarbeiter H. Helle, Architekten, Muri.

Zentrum Riethüsli, St.Gallen (Nachtrag)

Für das im 1. Rang prämiierte Projekt des Büros E. Brantschen, dipl. Arch. BSA/SIA, St.Gallen, versäumten wir im *werk/œuvre 10/73* die Veröffentlichung der Modellfotografie (Red.).



Projektwettbewerb

für ein Alters- und Pflegeheim ‹Im Morgen›, Weiningen

Der Alters- und Pflegeheimverband ‹Im Morgen›, Weiningen, eröffnet einen öffentlichen Projektwettbewerb für ein Alters- und Pflegeheim.

Teilnahmeberechtigt sind alle selbständigen Architekten, die in den Gemeinden Oberengstringen, Unterengstringen, Weiningen, Geroldswil und Oetwil an der Limmat heimatberechtigt sind oder seit 1. Januar 1972 in einer dieser Gemeinden ihren Wohn- respektiv Geschäftssitz haben.

Fachleute im Preisgericht: R. Guyer, W. Hertig, Dr. Edy Knupfer, und R. Ruggli. Preissumme: Fr. 40000.–, für Ankäufe Fr. 5000.–.

Ablieferungstermin der Entwürfe: 4. März 1974.

Die Wettbewerbsunterlagen können ab 15. Oktober 1973 gegen ein Depot von Fr. 200.– von der Gemeinderatskanzlei Weiningen bezogen werden.

8104 Weiningen, den 4. Oktober 1973.

Alters- und Pflegeheimverband
‹Im Morgen›, Weiningen ZH

Einwohnergemeinde Sursee

Die Einwohnergemeinde Sursee eröffnet einen

Ideenwettbewerb

(Zentrumsplanung)

für die Nutzung der Altstadt und die Gestaltung und Nutzung der näheren Umgebung.

Teilnahmeberechtigt sind die in den Kantonen Luzern, Zürich, Aargau, Ob- und Nidwalden, Zug, Uri und Schwyz heimatberechtigten oder seit 1. Januar 1973 niedergelassenen Fachleute.

Dem Preisgericht stehen für die Prämierung Fr. 90000.–, für Ankäufe Fr. 20000.–, Total Fr. 110000.– zur Verfügung.

Die Wettbewerbsunterlagen können beim Stadtbauamt Sursee, Luzernstrasse 1, 6210 Sursee, Tel. 045/212525 gegen ein Depositum von Fr. 200.– (Einzelprogramm Fr. 2.–) ab 31. Oktober 1973 bezogen werden.

Bericht und Pläne sind bis 31. Mai 1974, das Modell bis 14. Juni 1974 dem Stadtbauamt Sursee einzureichen.

Der Stadtrat.